

Grein Italia:

Speckstein aus Brasilien

Aus Brasilien stammt der Speckstein MIRASOL. Über Grein Brasil hat Grein Italia Zugriff auf das Abbaugebiet Minas Gerais. In Affi bei Verona bietet die Firma Blöcke und Unmaßplatten (270 x 140 cm!) in verschiedenen Stärken an. Zur Marmomacc veranstaltet sie wieder ein Hallenfest.

MIRASOL Speckstein wird im brasilianischen Bundesstaat Minas Gerais nahe Mariana abgebaut. Große Vorkommen und gute Abbaubedingungen ermöglichen die Gewinnung von Blöcken in hoher Qualität. Nicht umsonst war Speckstein der Werkstein des in Minas Gerais verwirklichten portugiesischen Barocks. Künstler wie Aleijadinho verwendeten ihn für ornamentale Arbeiten an Kirchen und für Skulpturen wie die von Christus dem Erlöser in Rio de Janeiro, die mit Specksteinplatten bekleidet ist.

Speckstein: große Dimensionen

Laut Grein Italia-Geschäftsführer Ivo Siviero hat sich Grein das Abbaurecht auf mehrere Jahre vertraglich gesichert. »Wir haben in Maschinen investiert, so dass jetzt schöne, große Blöcke produziert werden können. 200 m³ sind bereits in Italien auf Lager.« Im Showroom der Firma in Affi bei Verona finden Interessenten eine große Auswahl von Specksteinplatten, laut Siviero »in Top-

Qualität und mit Abmessungen von 270 x 140 cm in den verschiedensten Stärken«. Grein liefert MIRASOL kalibriert und in den Oberflächenbearbeitungen gesägt, geschliffen und antik gebürstet.

Anwendung innen und außen

Specksteine (Talkschiefer, Steatit) bestehen hauptsächlich aus dem Magnesium-Silikat Talk in massig-dichter Ausbildung. Nebenbestandteile sind die Minerale Chlorit, Magnesit und Serpentin. MIRASOL ist eine weiche, mittelgraue, geflockte Specksteinsorte, die wenig markante Adern aufweist. Speckstein ist dauerhaft, dicht und schwer, hitze- und frostbeständig, wärmeleitend und wärmespeichernd und beständig gegen Säuren und Laugen. Speckstein ist für Anwendungen im Innen- und Außenbereich geeignet, z. B. in Form von Ofenverkleidungen, Massivteilen für Öfen und Kamine, Wand- und Bodenplatten, Produkten für die Gartengestaltung sowie Tisch- und Küchenarbeitsplatten.

Gut zu wissen

Aufgrund seines hohen Talkgehalts und daher geringen (Moh's) Härtegrads ist Speckstein besonders gut bearbeitbar. Er ist zwar weich, aber nicht porös. Seine hohe Dichte verhindert das Eindringen von Feuchtigkeit und Chemikalien und erhöht damit die Festigkeitseigenschaften. Er nimmt keine Politur an und wirkt dadurch antik. Durch Einlassen des Steins mit Öl kann die Farbwirkung je nach Belieben unformer und intensiver gemacht werden. Außerdem ist Speckstein widerstandsfähig gegenüber den meisten Säuren und Basen.

Marmomacc und Hallenfest

Auf der Marmomacc präsentiert die Grein Italia v. a. ihr Kalksteinprogramm (**Naturstein** 8 / 2007, ▷ S. 63) und ihr Steinklavier (6 / 2007, ▷ Stone+tec aktuell). Ein Shuttle-Service Verona – Affi – Verona ermöglicht Besuche im Werk. Am Freitag, 5. September veranstaltet Grein ein Hallenfest unter dem Motto »La Dolce Vita« (Teilnahme nur mit Einladung).

Bearbeitung: Bärbel Holländer

Marmomacc 2007

Halle 6, Stand D3

